

Inhalt

Vorwort 7

1. Einleitung 9

- 1.1 Fragestellung und Leitgedanke 11
- 1.2 Themeneingrenzung und Vorgehensweise 14
- 1.3 Forschungsstand 17

2. Grenzen hinterfragen 22

- 2.1 Vereinheitlichung von Vielheit: Erste Material- und Schnittexperimente 24
- 2.2 Leben und Arbeit an, mit und jenseits von Grenzen 26
 - 2.2.1 Zypern-London. Auf der Strecke zu Hause 26
 - 2.2.2 Ausbildungsjahre im multifacetten Umfeld Londons 28
 - 2.3 „Wann ist Mode?“ Ein Blick über die Fachgrenzen 30

3. Das gezeichnete Kleid. Chalayans (Mode-)Grafiken 34

- 3.1 Mode und Zeichnung. Ein kurzer Rückblick 35
- 3.2 Das Verhältnis zur Figurine. Spätere Arbeitsskizzen 36
- 3.3 Konzeptuelle Zeichnungen 37
- 3.4 Multimediale „Grafiken“, heterogene Realitäten 39

4. Die Beschaffenheit der „zweiten Haut“ 43

- 4.1 Abstrahierte Oberflächen, neutralisierte Zuordnungen 44
- 4.2 Lebende Stoffe. Die dekonstruierte Textilie 48
- 4.3 Harte Hülle, weicher Kern: Der Baustoff von Kleidern 51

5. Gebaute Anthropologien, erzählende Kleiderarchitekturen 55

- 5.1 Das skulptierte Kleid 55
- 5.2 „Inbetweenness as togetherness“: Die Grenze als tektonisches Stil- und Bindemittel 58
- 5.3 Puristisch-minimalistische Umkehrungen konstruierter kultureller Codes 62

- 6. Das bewohnte Kleid – das bewegte Zuhause. Raumüberwindende Designstrategien** 67
- 6.1 Nomadische Möbelkleider für mobile Identitäten 68
6.2 Verwobene Geografien, enträumlichte Heimat(en) 72
6.3 „Aber auch der Nomade ist nicht notwendig jemand, der sich bewegt“: Die Wanderschaft von Gedanken 75
6.4 In der Passage zu Hause oder Ankunft im Transit 77
- 7. Mode im „dritten“ Inszenierungsraum. Schauplätze für grenzgängerisches Design** 82
- 7.1 Kleidung im großstädtischen Raum 83
7.2 Modenschau, Theater, Performance? Flexible Räume für flexible Passanten 86
7.2.1 Mode und Bühne – eine „natürliche“ Liaison 87
7.2.2 Fashion-Performance. Die Bühne einer Gesellschaft im Umbruch 88
7.3 Der Store als Ort widersinniger Verpfanzungen 92
7.3.1 Galerie-Shop-Museum 93
7.3.2 Im Store: Eine Mikrogeografie, viele Heimaten 95
- Tafelteil** 97
- 8. Mode als Bild – Mode im Raum Bild. Die Medialisierung multimedialer Mode** 153
- 8.1 Statische Kleiderbilder im bewegten Welt-Raum 154
8.1.1 Von der Dokument- zur Kunstfotografie 154
8.1.2 In Ideen gekleidet. Modebefreite Modefotografie 157
8.2 Eventräume zwischen Animation und Realfilm 161
- 9. Der gemorphte Körper. Fundamente von Kleidern im disziplinären Transit** 167
- 9.1 „Bastard-Ich“: Eine Revision des Kultur-Körpers 168
9.2 Ideale überdenken. Weiblichkeit auf dem Prüfstand 173
9.2.1 Von der Muse zur Meinung 173
9.2.2 Some-Body, No-Body, Whose Body? Vielgesichtige Gendermodelle 174
9.3 Von toten Menschen und beseelten Kleidern 179
9.4 Der getunte postmoderne Nomade oder die künstliche Genese einer „besseren Art“ 183
- 10. Resümee** 191
- Anmerkungen** 197
- Literaturverzeichnis** 225
- Abbildungsnachweis** 247
- Personenregister** 251